







Wie eng Glück und Pech oft beieinander liegen konnte man am Samstag wieder mal bei unserer Ligapartie gegen den SK Sturm sehen. Dabei zeigte unser Team vor Allem spielerisch die beste Saisonleistung. Simon und Luki standen hinten gewohnt sicher und unser Passspiel lief um Welten besser als im Spiel gegen die Devils. Der Lohn kam in Form von drei Großchancen. In der 15. Minute verzog Daniel, nach schönem Anspiel in die Tiefe nur knapp. Luki hätte 5 Minuten später frei am rechten Eck nur den Fuß hinhalten müssen, versuchte es aber mit zu viel Kraft, knapp drüber. Norman köpfte nach Ecke auf den langen Pfosten, traf aber nur das Alu. So kam es wie so oft, ein schludriger Querpass in den eigenen Reihen und die Sturmler nutzten kurz vor der Halbzeit den Fehler eiskalt zum 0:1.

Halbzeit zwei begann wie die Erste. Unser Team kontrollierte das Spiel. SK Sturm zog sich etwas zurück, konterte einige Male gefährlich, so dass sich auch Alex im Tor auszeichnen konnte. Unser Druck nahm zu, Daniel sprintete immer häufiger, von Andi angespielt hinter die Sturmabwehr, scheiterte aber meist an einem Abwehrbein. In der 44. Minute zog Norman von Halbrechts ab und der Ball klatschte an die Latte. Es dauerte bis zur 57. Minute, als Andi die Kugel ins Loch passte und Daniel abging. Dem knallharten Flachschuss ins lange Eck hatte der Torwart nichts entgegenzusetzen, endlich, der verdiente Ausgleich. Doch unser Team wollte mehr. Erneut brach Daniel außen durch, passte scharf in die Mitte. Andi und der Torhüter gingen auf den Ball, den Andi geschickt durchlaufen ließ. Am langen Eck stand Norman frei zum einschieben, doch irgendwie sprang der Ball in den Bereich zwischen Spann und Schienbein und von dort einen Meter über das Tor. Dieses Osterei war die letzte Aktion des Spieles: 6:4 Großchancen, 2:1 Alutreffer, 60:40 Spielanteile und 2:0 Geschenke an den Gegner. Da hat es wieder Spaß gemacht zu zusehen!

